



Regionaljournal Steiermark



Schwerer Frostunfall in Bad Mitterndorf

Ein 27-Jähriger erlitt bei Forstarbeiten Donnerstagvormittag schwere Verletzungen. Er musste ins Krankenhaus geflogen werden.

Gegen 6:00 Uhr begannen zwei Männer im Alter von 22 und 27 Jahren, beide aus dem Bezirk Liezen, ihre Holzschlägerungsarbeiten im Bereich des Krahsteines. Gegen 8:45 Uhr kam es dann zu jenem Forstunfall, bei dem der 27-Jährige offenbar von einem umfallenden Baum getroffen und schwer verletzt wurde. Der genaue Unfallhergang ist bislang nicht bekannt und Gegenstand weiterer Ermittlungen. Insgesamt standen innerhalb kurzer Zeit rund 45 Einsatzkräfte von Feuerwehr, Rettung, Bergrettung und Polizei für die Erste Hilfe-Maßnahmen im steilen Gelände im Einsatz.

Trotz getragener Schutzkleidung erlitt der 27-jährige Forstarbeiter schwere Verletzungen. Einsatzkräfte brachten den Mann terrestrisch zu einer Forststraße und von dort mit dem Roten Kreuz zum Landeplatz des Rettungshubschraubers. Die Crew des „Christophorus 14“ flog den 27-Jährigen schließlich ins UKH nach Salzburg.

